

Anschreiben an die Bürger/Innen zur Öffentlichkeitsbeteiligung an der Lärmaktionsplanung des Eisenbahnbundesamtes

Das Eisenbahnbundesamt (EBA) führt zurzeit die Öffentlichkeitsbeteiligung zur Lärmaktionsplanung 2023/2024 für das Eisenbahnstreckennetz durch. In der Phase 1 wird wieder Ihre Beteiligung gewünscht. Die Beteiligung des EBA läuft noch bis zum 24.04.2023.

Die Karten der Lärmkartierung des Bahnstreckennetzes des EBA sind auf dem GeoPortal des EBAs (www.geoportal.eisenbahn-bundesamt.de) zusammengestellt.

Im Ergebnis ist festzuhalten, dass die Bahnstrecke Lübeck – Büchen – Lüneburg auch dieses Mal nicht vom EBA kartiert wurde, somit weichen die Ergebnisse zu den Belasteten aus Schienenverkehrslärm deutlich von den von der Gemeinde in den vorhergehenden Stufen der Lärmaktionsplanung unter Berücksichtigung der Bahnstrecke Lübeck – Büchen – Lüneburg ermittelten Ergebnissen ab. Vor dem Hintergrund, dass mit der Fehmarn-Belt-Querung auch der Schienenverkehr auf der Strecke Lübeck – Büchen – Lüneburg zunehmen soll, sollte das EBA auf diese Problematik hingewiesen werden. Dies geht nur mit Ihrer Hilfe, daher sind Sie als Bürgerinnen und Bürger zur Beteiligung aufgerufen.

Das Öffentlichkeitsverfahren des EBA ist im Internet unter dem folgenden Link zu finden:

<https://www.laermaktionsplanung-schiene.de/portal/apps/sites/#/lap1>

*Hier hat jede Bürgerin / jeder Bürger die Möglichkeit bis zu **3 Lärmbelastungsorte** einzugeben, die sie/er dann in einer Auswahl der Nutzung zuordnen kann:*

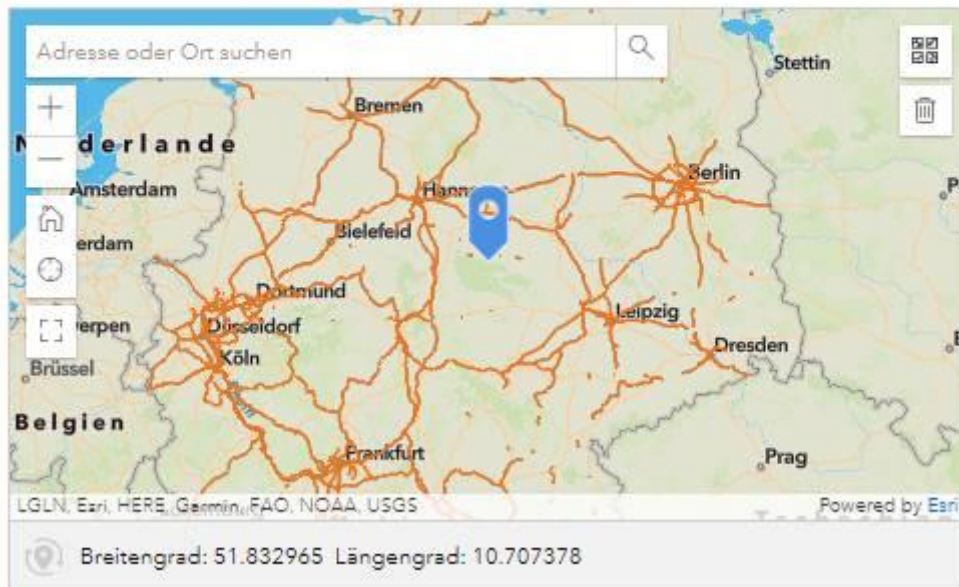
An welchem Ort fühlen Sie sich durch Schienenverkehrslärm belastet?
Bitte wählen Sie einen Ort, auf den Sie sich im Fragebogen beziehen!*

| | |
|---|---|
| <input type="radio"/> zu Hause (Eigentum) | <input type="radio"/> zu Hause (Miete) |
| <input type="radio"/> Arbeits- / Dienststätte | <input type="radio"/> Bildungseinrichtung |
| <input type="radio"/> Krankenhaus / Rehabilitationsstätte | |
| <input type="radio"/> öffentlicher Raum (z. B. Park, Sportplatz, Freizeiteinrichtung) | |

Im Weiteren kann der Ort direkt im Portal verortet werden, entweder über die Eingabe einer Adresse oder auch durch Zoomen und Setzen des Markers:

Bitte setzen Sie einen Marker an den Ort, an dem Sie sich belastet fühlen.*

Verschieben Sie Ihren Marker per Klick an den Ort, den Sie melden möchten. Die Haupteisenbahnstrecken des Bundes sind in der Karte gesondert in hellbrauner Farbe hervorgehoben und sollen Ihnen bei der Orientierung behilflich sein. Die Zoom-Funktionen (+ / -) und die Adresszeile unterstützen Sie bei der Ortsuche.



Zudem ist die Aufenthaltsdauer mit anzugeben:

Wie oft halten Sie sich gewöhnlich an dem genannten Ort auf?

-Wählen Sie-

- täglich
- 4-6 Tage / Woche
- weniger als 4 Tage / Woche
- kurzzeitiger oder temporärer Aufenthalt (z. B. Tagung, Urlaub etc.)

ten Ort?

sich durch Schienenverkehrslärm an dem genannten Ort gestört?

Wieviel Zeit bleiben Sie am genannten Ort?

-Wählen Sie-

bis zu 2 Stunden

2 bis 6 Stunden

6 bis 12 Stunden

länger als 12 Stunden

... sich durch Schienenverkehrslärm an

schwach gestört

mäßig gestört

stark gestört

Nach der Beantwortung der persönlichen Belästigungsfragen ist noch eine wichtige Frage zu beantworten:

Nach Beantwortung aller Fragen zu Ihrer persönlichen Lärmbelastung, teilen Sie uns bitte abschließend mit, wie Sie Ihre gesamte Lärmsituation zusammenfassend einschätzen.

-Wählen Sie-

äußerst stark belastet

stark belastet

mäßig belastet

schwach belastet

... tätigung Ihrer Identität und zur Vorbeugung von

Nach dem Lösen der individuellen Rechenaufgabe, zum Nachweis, dass auch eine natürliche Person dieses Formular ausgefüllt hat, kann die Beteiligung mit Senden abgeschlossen werden.

Bitte wählen Sie eine Rechenaufgabe.*

☐ 3+3

☒ 2+3

☐ 5+2

☐ 1+2

☐ 4+2

☐ 2+6

Geben Sie hier die Lösung der Rechenaufgabe ein.*

Vielen Dank für Ihre Beteiligung!

Bitte senden Sie Ihre Angaben nach Beantwortung der Sicherheitsabfrage ab.

Senden

Wichtig ist, dass der Vorgang abgeschlossen wird, sonst wird die Beteiligung nicht gewertet.